

Hola!

SEAT eröffnet electromobility Learning Center

- **400 Quadratmeter grosses Gebäude im Herzen des Werks in Martorell**
- **Umfassendes Ausbildungsprogramm zum Thema Elektromobilität**
- **Angebot gilt für alle Mitarbeiter des Unternehmens**
- **Ausbildung wird Grundstein der Transformation zur Elektromobilität**

Martorell/Cham, 10. September 2020 – SEAT rüstet sich für seine elektrische Zukunft und engagiert sich mit dem electromobility Learning Center (eLC) für die Qualifizierung seiner Mitarbeiter. Das neue, 400 Quadratmeter grosse Gebäude im Herzen des Werks in Martorell bietet ein umfassendes, speziell von SEAT entwickeltes Ausbildungsprogramm zum Thema Elektromobilität. Hier sollen Mitarbeiter in allen Aspekten elektrischer Antriebstechnologie, Mechanik und Sicherheit ausgebildet werden.

„Die Zukunft ist elektrisch. Deshalb kümmern wir uns bei SEAT um die Aus- und Fortbildung unserer Mitarbeiter. Mit der Gründung des electromobility Learning Center, dem neuen Ausbildungszentrums für Elektromobilität, wollen wir unseren mehr als 15'000 Beschäftigten alle notwendigen Instrumente an die Hand geben, um die Herausforderungen von morgen zu bewältigen“, sagt SEAT Personalvorstand Xavier Ros.

SEAT investiert rund 1'500 Euro in jeden Mitarbeiter

Das neue Zentrum bietet informative Schulungen mit allgemeinem Wissen zu Elektrofahrzeugen für alle Mitarbeiter von SEAT. Darüber hinaus werden spezialisierte Schulungen zum Umgang mit Elektroanlagen und zur Arbeit mit Hochspannung angeboten. Ein weiterer Kurs soll in der gesamten Belegschaft das Bewusstsein für die Bedeutung von Sicherheitsverfahren in Elektrofahrzeugen erhöhen.

Bisher hat das Unternehmen zudem allen Mitarbeitern die Teilnahme an einem Onlinekurs zu Elektrofahrzeugen angeboten. 8'600 Personen haben dieses Angebot bereits wahrgenommen.

Das Zentrum ergänzt die umfassenden Ausbildungsaktivitäten von SEAT. Der spanische Autobauer bietet ein umfangreiches Programm an, um die berufliche Entwicklung seiner über 15'000 Mitarbeiter zu fördern und sie für die zukünftigen Herausforderungen in der Automobilindustrie zu wappnen. 2019 hat SEAT in unterschiedlichen Projekten und Bereichen rund 23 Millionen Euro für die Fortbildung seiner Mitarbeiter bereitgestellt. Das entspricht einer Investition von 1'500 Euro pro Person.

Die Elektrifizierung von SEAT

Das neue Ausbildungszentrum für Elektromobilität, das Teil des rund fünf Milliarden Euro umfassenden Investitionsplans von SEAT ist, unterstreicht das Engagement des Unternehmens hinsichtlich Aus- und Fortbildung seiner Belegschaft rund um die Elektromobilität. Die Mitarbeiter werden dort in vielfältigen Ad-hoc-Schulungen gründlich auf den Bau von Hybrid- und reinen Elektrofahrzeugen vorbereitet.

Der spanische Autobauer durchläuft derzeit eine Transformation zur Elektrifizierung des Unternehmens und seiner Marken. Zusätzlich zum SEAT Mii electric werden SEAT und CUPRA 2020 und 2021 fünf weitere neue Elektro- und Plugin-Hybridmodelle auf den Markt bringen.

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 81 Prozent seiner Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. 2019 setzte SEAT 574.100 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der Geschichte der Marke. Mit einem Rekordgewinn von 346 Millionen Euro nach Steuern und einem Umsatz von mehr als 11 Milliarden Euro erzielte SEAT das beste Ergebnis in der 70-jährigen Geschichte der Marke.

2019 stellte SEAT insgesamt 1,259 Milliarden Euro für die Intensivierung seines Investitionsprogramms mit Fokus auf die Entwicklung zukünftiger Elektromodelle bereit. Darüber hinaus hat die spanische Automobilmarke im Rahmen ihres Engagements für die Senkung des CO₂-Ausstosses rund 27 Millionen Euro in nachhaltige Initiativen investiert. SEAT verfolgt mit einer ehrgeizigen Umweltstrategie mit dem Namen Move to Zero das Ziel, im Werk in Martorell bis 2050 klimaneutral zu produzieren.

Die SEAT S.A. beschäftigt über 15.000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii electric.

SEAT Pressekontakt

Karin Huber

PR Manager

Telefon: +41 56 463 98 08

E-Mail: karin.huber@amag.ch

www.seat.ch



www.seatpress.c